

Vergleich von Sozialversicherungsabgaben und Einkommenssteuer in Frankreich und Deutschland

In dieser Studie möchten wir Ihnen die Unterschiede bei den Abzügen vom Bruttogehalt in Deutschland und Frankreich und die Auswirkungen auf das Nettogehalt erläutern.

Diese Daten sind interessant für:

- Unternehmen, die ihre Kosten für eine bestimmte Stelle in Deutschland mit den Kosten für dieselbe Stelle in Frankreich vergleichen wollen
- Kandidaten, die ihr Brutto- oder Nettogehaltsniveau für eine Stelle in Deutschland im Vergleich zu einer Stelle in Frankreich berechnen möchten.

Natürlich gibt es viele verschiedene Situationen, die einen gewissen Einfluss auf Gebühren und Steuern haben (Familienstand, Kinder, Kirchengliederung in Deutschland, Region usw.). Wir legen für unsere Berechnungen daher folgenden Profile zugrunde:

<u>Frankreich</u>	<u>Deutschland</u>
– alleinstehender Arbeitnehmer	– alleinstehender Arbeitnehmer
– kinderlos	– kinderlos
– mit unbefristetem Arbeitsvertrag	– wohnhaft in Nordrhein-Westfalen
– wohnhaft in Frankreich	– Lohnsteuerklasse 1 zugehörig ¹
	– zahlt keine Kirchensteuern ²

Typische Fragen, auf die Sie hier eine erste Antwort finden:

- *Welches Bruttogehalt muss ich in Frankreich aushandeln, damit ich das gleiche Nettogehalt wie in Deutschland bekomme?*
- *Welches Nettogehalt erwartet mich in Frankreich bei einem bestimmten Bruttogehalt, das mir angeboten wird?*

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Höhe der Sozialversicherungsabgaben und Steuern in Frankreich und Deutschland für verschiedene Bruttolohnniveaus sowie über das Verhältnis von Brutto- zu Nettogehalt in Frankreich und Deutschland im Vergleich.

Dabei ist zu beachten, dass wir gewisse finanzielle Vorteile, die sich für den Arbeitnehmer und den Arbeitgeber durch den Arbeitsvertrag ergeben können, v.a. für die Einstufung des Steuerniveaus, nicht berücksichtigt haben (Essensgutscheine, Gewinnbeteiligung und andere Zusatzvergütungen, private Zusatzkrankenversicherung etc.).

¹ Lohnsteuerklasse 1 entspricht einer alleinstehenden Person ohne Kinder, Ehepaare gehören in der Regel der Klasse 4 an. Wenn die Ehepartner sehr unterschiedliche Löhne haben oder einer von ihnen kein Einkommen hat, kann eine Kombination der Klassen 3 und 5 angewendet werden. Klasse 2 betrifft alleinstehende Personen mit einem Kind.

² In Deutschland gibt es eine Kirchensteuer, die ebenso wie andere Sozialabgaben direkt vom Bruttogehalt abgezogen wird. Diese Steuer gibt es in Frankreich nicht. Die Kirchensteuer wird auf der Grundlage von etwa 1% bei einem Bruttogehalt von 30.000 € und 3% bei einem Bruttogehalt von 100.000 € berechnet. Darüber hinaus ist zu beachten, dass der Betrag in jedem Bundesland in Deutschland unterschiedlich hoch ist.

	Frankreich		Deutschland		Deutschland	
Bruttojahresgehalt des Arbeitnehmers	25 000 €	100 %	25 000 €	100 %	26 500 €	100 %
Abgaben des Arbeitgebers	4 297 €	17 %	4 781 €	19 %	5 067 €	20 %
Gesamtkosten der Stelle für den Arbeitgeber	29 279 €	117 %	29 781 €	119 %	31 567 €	120 %
Sozialversicherungsabgaben des Arbeitnehmers	5 473 €	22 %	5 188 €	21 %	5 499 €	22 %
Netto Gehalt vor Steuerabzug	19 527 €	78 %	19 812 €	79 %	21 001 €	78 %
Einkommenssteuer	266 € (1 %)		1 497 € (6 %)		1 799 € (7 %)	
Jahresnetto Gehalt	19 261 €		18 315 €		19 202 €	

	Frankreich		Deutschland		Deutschland	
Bruttojahresgehalt des Arbeitnehmers	35 000 €	100 %	35 000 €	100 %	38 000 €	100 %
Abgaben des Arbeitgebers	12 545 €	36 %	6 693 €	19 %	7 266 €	19 %
Gesamtkosten der Stelle für den Arbeitgeber	47 545 €	136 %	41 693 €	119 %	45 266 €	119 %
Sozialversicherungsabgaben des Arbeitnehmers	7 557 €	22 %	7 263 €	21 %	7 885 €	21 %
Netto Gehalt vor Steuerabzug	27 443 €	78 %	27 737 €	79 %	30 115 €	79 %
Einkommenssteuer	1 520 € (4 %)		3 610 € (10 %)		4 290 € (11 %)	
Jahresnetto Gehalt	25 923 €		24 128 €		25 825 €	

	Frankreich		Deutschland		Deutschland	
Bruttojahresgehalt des Arbeitnehmers	50 000 €	100 %	50 000 €	100 %	55 500 €	100 %
Abgaben des Arbeitgebers	17 920 €	36 %	9 561 €	19 %	10 613 €	19 %
Gesamtkosten der Stelle für den Arbeitgeber	67 920 €	136 %	59 561 €	119 %	66 113 €	119 %
Sozialversicherungsabgaben des Arbeitnehmers	10 710 €	21 %	10 375 €	21 %	11 516 €	21 %
Netto Gehalt vor Steuerabzug	39 290 €	79 %	39 625 €	79 %	43 984 €	79 %
Einkommenssteuer	4 055 € (8 %)		7 224 € (14,5 %)		8 682 € (15,5 %)	
Jahresnetto Gehalt	35 235 €		32 401 €		35 301 €	

	Frankreich		Deutschland		Deutschland	
Bruttogehalt des Arbeitnehmers	75 000 €	100 %	75 000 €	100 %	82 000 €	100 %
Abgaben des Arbeitgebers	32 589 €	43,5 %	13 242 €	18%	13 984 €	17%
Gesamtkosten der Stelle für den Arbeitgeber	107 589€	143,5 %	88 242 €	118 %	95 984 €	117 %
Sozialversicherungsabgaben des Arbeitnehmers	15 658 €	21 %	14 253€	19 %	14 995 €	18 %
Nettogehalt vor Steuerabzug	59 342 €	79 %	60 747 €	81 %	67 005 €	82 %
Einkommenssteuer	9 952€ (13,5 %)		14 935 € (20 %)		17 533 € (21 %)	
Jahresnettogehalt	49 390 €		45 812 €		49 471 €	

	Frankreich		Deutschland		Deutschland	
Bruttogehalt des Arbeitnehmers	100 000 €	100 %	100 000 €	100 %	110 000 €	100 %
Abgaben des Arbeitgebers	43 358 €	43 %	14 896€	15%	14 896 €	13,5 %
Gesamtkosten der Stelle für den Arbeitgeber	143 358 €	143 %	114 896 €	115 %	124 896 €	113,5 %
Sozialversicherungsabgaben des Arbeitnehmers	20 605€	20,5 %	15 907 €	16 %	15 907 €	14,5 %
Nettogehalt vor Steuerabzug	79 395 €	79,5 %	84 093 €	84 %	94 093 €	85,5 %
Einkommenssteuer	15 559 € (15,5 %)		25 547 € (25,5 %)		30 246 € (27,5 %)	
Jahresnettogehalt	63 836 €		58 547 €		63 847	

Die Analyse bestätigt die allgemeine Beobachtung zum Vergleich der Löhne in den beiden Ländern: Bei gleichem Bruttolohn ist der Nettolohn in Deutschland etwa 10% niedriger als in Frankreich.

Die Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind in Deutschland praktisch gleich hoch (fast gleicher Prozentsatz für beide Parteien). In Frankreich hat der Arbeitgeber deutlich höhere Abgaben als der Arbeitnehmer zu leisten (siehe Tabellen), jedoch ist die Höhe der Einkommenssteuer in Frankreich viel niedriger (ungefähr die Hälfte) als in Deutschland.

Fazit

Um das gleiche Nettogehaltsniveau zu erreichen, muss das Bruttogehalt in Deutschland etwa 10 % höher sein als in Frankreich bzw. um das Nettogehalt aus Deutschland in Frankreich beizubehalten, darf das Bruttogehalt in Frankreich 10 % niedriger sein als in Deutschland.

Der Arbeitgeber kann ein höheres Bruttogehalt in Deutschland mit den geringeren Sozialabgaben ausgleichen und hat durch die Erhöhung des Gehalts im Vergleich zu Frankreich nicht unbedingt höhere Gesamtkosten für die Stelle.

Die Ergebnisse dieser Analyse sind gerundet, und wir übernehmen keine Gewähr für die Genauigkeit und Exaktheit der genannten Zahlen. Darüber hinaus kann eine endgültige Berechnung erst nach Berücksichtigung spezifischer Informationen zum Unternehmen (z.B. Tarifverträge, Versicherungen und Essensgutscheine) und zur privaten Situation der Person (z.B. Bundesland, Familienstand, Kinder, Kirchenzugehörigkeit) vorgenommen werden.

Für eine individuelle Gehaltsanalyse für eine spezifische Stelle kontaktieren Sie uns gern per

Tel. +33 1 84 16 78 94

Email : contact@eurorekruter.com

Quelle für Berechnungen der Abgaben in Frankreich:

<https://mon-entreprise.urssaf.fr/simulateurs/salaire-brut-net>

Quelle für Berechnungen der Abgaben in Deutschland:

<https://www.brutto-netto-rechner.info/gehalt/gehaltsrechner-arbeitgeber.php>